

Umfrage zu Grenzen und Schwächen von Datenpools für den überbetrieblichen Produktstammdatenaustausch

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Teil wird die These vertreten, dass sich durch die Nutzung von Data Pools der größte Teil der Probleme in der unternehmensübergreifenden Synchronisation von Produktstammdatensystemen (= überbetrieblicher Produktstammdatenaustausch) vermeiden lässt. Es gibt Grund zu der Annahme, dass diese These nur begrenzt zutrifft.

Mit dieser Befragung sollen Grenzen und Schwächen von Datenpools beim überbetrieblichen Produktstammdatenaustausch identifiziert werden.

Ein Datenpool ist ein standardisierter digitaler Datenbestand, der gegen Entgelt von einem Dienstleister zur Verfügung gestellt wird, und sowohl Datenlieferanten als auch Datennutzern zum zwischenbetrieblichen Austausch und Abgleich von Produktstammdatensystemen dient. Beispiele hierfür sind: Datenpools im Global Data Synchronization Network (GDSN), TecDoc-Datenbank der TecAlliance für Auto-Ersatzteile oder IFA-Datenbank für Arzneispezialitäten.

Eine Teilnahme an der Befragung ist auch dann sinnvoll, wenn das Unternehmen, für das Sie tätig sind, zurzeit keine Datenpools für überbetrieblichen Produktstammdatenaustausch nutzt. Lediglich wenn Sie überhaupt keine Erfahrungen mit oder Kenntnisse über die Anwendung von Datenpools haben, ist eine Teilnahme an der Befragung nicht sinnvoll.

Wir freuen uns, wenn Sie als ausgewählte Fach- und Führungskraft an dieser Umfrage bis zum **20. Dezember 2017** teilnehmen. Die Beantwortung dauert etwa 10 Minuten.

Link zur Umfrage: <https://limesurvey.wv.hs-heilbronn.de/index.php/113697?lang=de>

Die Auswertung der Daten erfolgt selbstverständlich anonymisiert und ohne Angaben von teilnehmenden Personen oder Unternehmen. Falls Sie Interesse an der Auswertung der Befragung haben, senden wir Ihnen die Ergebnisse nach der Auswertung gerne zu.

Für Ihre Teilnahme bedanken wir uns herzlich!

Univ.-Prof. Dr. Dirk Stelzer, Technische Universität Ilmenau

Dipl.-Inf. Thomas Schäffer, Hochschule Heilbronn